

	Objekt: Pergamon
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
	Inventarnummer: 18266018

Beschreibung

Schrötlingsriss.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Commodus mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Asklepios sitzt auf einem Hocker nach l. Aus einer Schale (phiale) in der ausgestreckten r. Hand füttert er eine sich aufrichtende Schlange l. In seiner l. Hand hält einen zepterartigen Schlangenstab.

Schrötlingsriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 15.14 g; Durchmesser: 31 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	184-187 n. Chr.
	wer	
	wo	Pergamon
Besessen	wann	
	wer	Wilhelm von Knobelsdorff (1752-1820)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Commodus (161-192)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Diodoros
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

Literatur

- B. Weisser, Die kaiserzeitliche Münzprägung von Pergamon (Diss. Phil München 1995) 10.2, T 1110 Nr. 956 (dieses Stück).
- V. Heuchert, RPC IV online, Coin type (temporary no.) 3266,5 (dieses Stück, ca. 184-187 n. Chr.).